



Osteopathische Medizin im HNO-Bereich

Finden Sie in Ihrer Praxis und Klinik nicht auch häufig Beschwerden wie Otagien, Schwankschwindel, Cephalgien, Globusgefühl, Tinnitus oder Tubenbelüftungsstörungen, bei denen keine typische primäre Ursache im Fachgebiet der Hals- Nasen- Ohren- Heilkunde zu finden ist?

Die Kausalität könnte in Bereichen der Halswirbelsäule, Kopfgelenke, Kiefergelenke oder Schädelknochen und auch in entfernteren Regionen liegen, die klassisch ausgebildeten ÄrztInnen nicht ohne Weiteres zugänglich sind.

In dieser sehr praktischen Kursreihe erlernen Sie symptomorientiert osteopathische Untersuchungen und Therapiemöglichkeiten, die Sie in Ihrer Praxis sofort umsetzen können. Zusammenhänge zwischen HNO-spezifischen Krankheitsbildern und funktionellen Störungen im Bereich der Kiefergelenke, Schädelknochen und HWS werden theoretisch und praktisch erarbeitet. Die Kurse sind unabhängig voneinander buchbar.

Kursleitung:

Dr. med. Ines Repik und Dr. med. Robert Behrmann
(Fachärzte für HNO- Heilkunde, Dozenten für Osteopathische Medizin)



**Eine praktische
symptomorientierte
Kursreihe für ÄrztInnen
aller Fachrichtungen
in Ausbildung, Klinik und
Praxis**

**Erlernen Sie Palpation,
osteopathische Prinzipien
und Therapieansätze
Hals, HWS, Nacken,
Schädel und Kiefer.**

**Kurs 1 - Brennpunkt Hals:
15.-16.03.2025**

**Kurs 2 - Brennpunkt Nase:
17.-18.05.2025**

**Kurs 3 - Brennpunkt Ohr:
18.-19.10.2025**

**Kursgebühren:
420 Euro pro Kurs
(DGOM- Mitglieder: 380 Euro)**

**Kursort:
Walter-Krause-Str. 11,
68163 Mannheim**

**Anmeldung und weitere
Informationen:**

Deutsche Gesellschaft für
Osteopathische Medizin

Goethestraße 18
68161 Mannheim
0621 / 43630268
kontakt@dgom.info
www.dgom.info

Kursinhalte

Im **Kurs 1 „Brennpunkt Hals“** stehen Beschwerdebilder wie Schluckstörungen, Schmerzen am und im Hals, Globus, Stimmstörungen, Torticollis und ähnliche, bei denen wir keine Genese in unserem üblichen ärztlichen Spektrum finden können, im Zentrum.

Neben den theoretischen und anatomischen Grundlagen steht das praktische Arbeiten mit Ihren Händen im Vordergrund. Sie erlernen und üben die Anwendung von grundlegenden osteopathischen Untersuchungstechniken und Therapiemöglichkeiten mit ihren Händen ein. Sie begreifen Funktionsstörungen, sog. Somatische Dysfunktionen, insbesondere der HWS, der BWS, der oberen Thoraxapertur, des Hyoids, des Mundbodens, der Zunge, der Halsweichteile und darüber hinaus.

Im **Kurs 2 „Brennpunkt Nase“** stehen Beschwerdebilder wie chron. rezidivierende Sinusitiden, Nasenatmungsbehinderung, Tubenbelüftungsstörungen, Kopf-, Gesichts- und Nackenschmerzen und ähnliche, bei denen wir keine eindeutige Genese in unserem üblichen ärztlichen Spektrum finden können, im Zentrum.

Neben den theoretischen und anatomischen Grundlagen steht das praktische Arbeiten mit Ihren Händen im Vordergrund. Sie erlernen und üben die Anwendung von grundlegenden osteopathischen Untersuchungstechniken und Therapiemöglichkeiten mit ihren Händen ein. Sie begreifen Funktionsstörungen, sog. Somatische Dysfunktionen, insbesondere der HWS, der Kopfelenke, des Viszerocraniums und Neurocraniums und darüber hinaus.

Im **Kurs 3 „Brennpunkt Ohr“** stehen Beschwerdebilder wie Otalgie, Tinnitus, Hörstörungen, Craniomandibuläre Dysfunktion, Schwindel und ähnliche, bei denen wir keine eindeutige Genese in unserem üblichen ärztlichen Spektrum finden können, im Zentrum.

Neben den theoretischen und anatomischen Grundlagen steht das praktische Arbeiten mit Ihren Händen im Vordergrund. Sie erlernen und üben die Anwendung von grundlegenden osteopathischen Untersuchungstechniken und Therapiemöglichkeiten mit ihren Händen ein. Sie begreifen Funktionsstörungen, sog. Somatische Dysfunktionen, insbesondere der Mandibula, der Kiefergelenke, der HWS, der Kopfelenke, des Occiput, des Os temporale und darüber hinaus.

Sie erweitern Ihre differentialdiagnostischen und therapeutischen Kompetenzen.

Diese Kursreihe ist für Sie prädestiniert, wenn

- Sie über den schulmedizinischen Tellerrand hinausblicken wollen,
- Sie den Patienten helfen wollen, die häufig von Pontius zu Pilatus geschickt werden,
- Sie durch palpatorisches und manuelles Geschick Gewebe und damit Welten bewegen wollen,
- Sie von zwei Kursleitern mit einer über 20-jährigen HNO-ärztlichen und osteopathischen Erfahrung in Praxis und Lehre profitieren wollen.

Neugierig? Offen für Neues? Interessiert? ... Melden Sie sich an!